



Haushaltsrede 2026 der AfD Fraktion Halver

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Verwaltung,

wir als AfD-Fraktion möchten zunächst ausdrücklich festhalten: Der Haushalt der Stadt Halver ist insgesamt ein guter Haushalt.

Es ist uns wichtig, klar zu benennen, dass Halver im Gegensatz zu vielen anderen Kommunen zeigt, wie verantwortungsbewusst gewirtschaftet wird. Die Kämmerei sowie die Verwaltung haben gute Arbeit geleistet, und es ist deutlich, dass Halver nicht über die eigenen Verhältnisse hinaus agiert hat.

Doch - und das muss ebenso unmissverständlich gesagt werden - die immer wiederkehrende und zentrale Herausforderung bleibt die Kreisumlage.

Wie in den Vorjahren sehen wir, dass der wahrscheinliche weitere Anstieg der Umlage das strukturelle Problem verschärft. Die finanziellen Schwierigkeiten, die wir hier sehen, sind nicht von Halver verursacht. Es ist ein strukturelles Problem des Kreises, das angepackt werden muss.

Es ist höchste Zeit, im Kreis eine effizientere, schlankere Verwaltung zu etablieren, die nicht länger einen immensen Kostenapparat mit sich bringt.

In diesem Sinne danken wir aufrichtig den anderen Fraktionen, den Arbeitskreisen, der Verwaltung und selbstverständlich auch Ihnen, Herr Bürgermeister, für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Da dies unsere erste Haushaltsrede in diesem Kreise ist, möchten wir es bewusst nicht unnötig ausdehnen.

Wir sind in einem Lernprozess, und wir möchten klar betonen: Wir lehnen uns nicht vorschnell aus dem Fenster. Unser Ziel ist es, hier vor Ort pragmatische Realpolitik mitzugestalten. Und wir bitten einfach, unsere anfängliche Lernkurve an dieser Stelle im Hinterkopf zu behalten.

Wir werden weiterhin konstruktiv dabei sein – mit klarem Blick auf die Zukunft Halvers.

Vielen Dank!

Florian Stein

Fraktionsvorsitzender